

→ Sonstiges

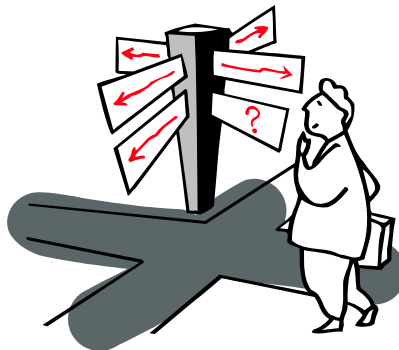
Haben Sie andere soziale Fragestellungen, die im Zusammenhang mit Ihrer Erkrankung oder Ihrem Aufenthalt in unserer Rehabilitationsklinik stehen können Sie sich ebenfalls gerne an uns wenden.



Wir beraten nach dem Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“. D.h. wir entscheiden nicht, wie Ihre jeweilige Situation weitergehen soll. Sofern für Sie lebensverändernde oder auch kleinere Entscheidungen anstehen, entscheiden Sie nach wie vor selbst, wie es weitergeht.

Wir geben Ihnen die nötigen Informationen an die Hand – auch in Form von schriftlichem Info-Material – oder finden weitere Ansprechpartner für Sie vor Ort, damit Sie für sich besser einen Weg finden können.

Wir sind nicht für eine Renten- oder Krankenversicherung tätig, sondern arbeiten für HolsingVital.



Wir sind

Frau Schröder & Frau Schwarze

Sie finden uns in der ärztl. Abteilung und im Haus Wittekind.

Unsere Telefonnummer lautet
05741 / 275 – 426 und 427

Sie dürfen sich gerne persönlich bei uns melden, damit wir einen Termin vereinbaren. Aber auch alle anderen Berufsgruppen im Haus – wie auch Ihre Stationsärztin / Ihr Stationsarzt können Ihnen bei uns einen Termin vermitteln.

In der Regel sind wir von montags bis donnerstags im Haus erreichbar.

Herausgegeben vom Sozialdienst
HolsingVital in Bad Holzhausen

Holsingvital

*Was macht eigentlich der
Sozialdienst
in der
Reha-Klinik ?*



Sehr geehrte Damen und Herren,

während Ihrer Rehabilitationsmaßnahme sind wir, Frau Schwarze und Frau Schröder, Ihre Ansprechpartnerinnen im **Sozialdienst** der Rehabilitationseinrichtung **HolsingVital in Bad Holzhausen**.

Wir bieten Ihnen und Ihren Angehörigen Informationen und Unterstützung bei Ihren sozialen Fragen und Problemen an.

Schwerpunkte können dabei folgende Themen sein:

→ Versorgung nach Entlassung aus der Rehabilitation

Kommen Ihnen folgende Fragen bekannt vor?

„Ich brauche Pflege und lebe alleine – wer hilft mir?“

„Ich brauche Hilfe im Haushalt – wer unterstützt mich?“

Wir informieren Sie gerne über Möglichkeiten einer Haushaltshilfe, Betreuungsangebote und einer ambulanten oder stationären Pflege.

Ggf. unterstützen wir Sie bei der Klärung der Kostenübernahme durch die Kranken- oder Pflegekasse, den Sozialhilfeträger oder einen anderen Leistungsträger.

→ Teilhabe am Arbeitsleben

Kommen Ihnen folgende Fragen bekannt vor?

„Ich kann mir wegen meiner Gesundheitsprobleme nicht vorstellen, meinen Beruf weiter auszuüben – was tun?“

„Ich bin schon lange arbeitsunfähig – wie geht es weiter?“

Neben dem Vortrag zum Thema „Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben“ informieren wir Sie bei Bedarf auch im Einzelgespräch über Unterstützungsmöglichkeiten der Rentenversicherung, der Agentur für Arbeit oder der Berufsgenossenschaft, wie z.B. innerbetriebliche Umsetzung, Arbeitsplatzanpassung oder Vermittlungsförderung. Wir besprechen gemeinsam Ihre Vorstellungen sowie den weiteren Organisationsweg.

→ Schwerbehinderung / Feststellung eines Grades der Behinderung

Kommen Ihnen folgende Fragen bekannt vor?

„Ich habe gesundheitliche Probleme – kann ich einen Antrag auf Schwerbehinderung stellen?“

„Welche Vor- bzw. Nachteile ergeben sich dadurch?“

Zu diesem Thema informieren wir Sie im Rahmen eines Informationsvortrags und bei Bedarf auch im Einzelgespräch über die Auswirkungen eines Grades der Behinderung und über Vorteile durch Nachteilsaus-

gleiche (wie auch ggf. Nachteile), auch in Verbindung mit verschiedenen Merkzeichen. Bei Bedarf informieren wir Sie auch zum Widerspruchsverfahren.

→ Rente wegen Alters oder wegen Erwerbsminderung

Kommen Ihnen folgende Fragen bekannt vor?

„Ich gehe auf das Rentenalter zu – welche Altersrentenmöglichkeiten habe ich?“

„Wann kann ich eine Erwerbsminderungsrente erhalten?“

Die Voraussetzungen für die Inanspruchnahme der Regelaltersrente, einer vorzeitigen Altersrente und einer Rente wegen verminderter Erwerbsfähigkeit erläutern wir Ihnen gerne. Auch händigen wir Ihnen zu diesem Thema schriftliche Informationsbroschüren der Rentenversicherung aus.

→ Soziale / finanzielle Sicherung

Kommen Ihnen folgende Fragen bekannt vor?

„Wie lange kann ich Krankengeld, Arbeitslosengeld, etc. bekommen?“

„Was ist eine Aussteuerung?“

„Von wo kommt mein Geld während der Rehabilitation?“

Wir informieren Sie gerne über die Anspruchsvoraussetzungen und Anspruchsdauer für Krankengeld, Übergangsgeld, Arbeitslosengeld oder Grundsicherung. Auch erklären wir Ihnen gerne das Procedere einer Aussteuerung.